

---

**Installation**

# **MF DACH**

**Markus Friedrich Datentechnik**

## Copyright

Alle Teile der Dokumentation und der Software unterliegen dem Urheberrecht (Copyright). Alle Rechte sind geschützt. Jegliche Vervielfältigung oder Verbreitung, ganz oder teilweise, ist verboten. Kein Teil der Dokumentation und Software darf kopiert, fotomechanisch übertragen, reproduziert, übersetzt oder auf einem anderen elektronischen Medium gespeichert werden oder in maschinell lesbare Form gebracht werden. Hierzu ist in jedem Fall die ausdrückliche Zustimmung von Markus Friedrich Datentechnik einzuholen.

(C)opyright 1988 – 2009 Markus Friedrich Datentechnik, Eichwalde bei Berlin. Alle Rechte sind geschützt.

Dipl.-Ing.  
Markus Friedrich  
- Datentechnik -  
Bahnhofstr. 74  
15732 Eichwalde b. Berlin

Tel: 030-67819523  
Fax: 030-67819524  
Mailbox: 030-67819525  
eMail: [service@friedrich-datentechnik.de](mailto:service@friedrich-datentechnik.de)  
Internet: [www.friedrich-datentechnik.de](http://www.friedrich-datentechnik.de)

Die in diesem Handbuch enthaltenen Angaben können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Markus Friedrich Datentechnik geht damit keinerlei Verpflichtungen ein.

MS-WINDOWS, WINDOWS 95, WINDOWS 98, WINDOWS ME, WINDOWS NT, WINDOWS 2000, WINDOWS XP, WINDOWS VISTA, Microsoft, IBM sowie alle sonstigen Eigennamen sind eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Eigner.

# Inhalt

<b>ÜBERSICHT</b>	<b>1</b>
Willkommen	1
Haftungsbeschränkung	1
Handhabung des Handbuches	2
Dieses Handbuch	2
Schriftarten	2
Hinweis	2
<b>VOR DEM START</b>	<b>3</b>
Lieferumfang	3
Hardwarevoraussetzungen	4
Softwarevoraussetzungen	4
<b>INSTALLATION</b>	<b>5</b>
Einzelplatz	5
Netzwerk	6
Grundregeln	6
Vorbereiten Server-Rechner	7
Einrichten der Arbeitsplätze	7
<b>CLIENT/SERVER-UMGEBUNG</b>	<b>8</b>
Grundlagen	8
Soft- und Hardwarevoraussetzungen	8
Einrichten der Client-Server-Version	9
<b>RECHTSCHREIBUNG</b>	<b>10</b>
Allgemeines	10
Installation	10
<b>RECHNERWECHSEL</b>	<b>11</b>
Einzelplatzrechner	11
Netzwerk	11
<b>DEINSTALLATION</b>	<b>12</b>
Was gelöscht wird	12
Was erhalten bleibt	12
<b>WINDOWS 2000</b>	<b>12</b>
<b>WINDOWS XP und Vista</b>	<b>13</b>
Verzeichnisse und Daten entfernen	13



# Übersicht

---

## Willkommen

Markus Friedrich Datentechnik bedankt sich für Ihre Entscheidung und hofft, dass Sie den maximalen Nutzen aus dem Programm ziehen werden. Um den Start so reibungsfrei wie möglich zu gestalten, ist eine „saubere“ Installation die Grundvoraussetzung.

---

## Haftungsbeschränkung

Leider ist es nach heutigem Stand der Technik nicht möglich größere Programme fehlerfrei zu erstellen. Dies gilt sowohl für unsere Programme als auch für die Programme, die wir zur Erstellung von MF DACH herangezogen haben.

Hinzu kommt, dass auch das Betriebssystem und das BIOS Ihres Rechners Programme sind, denen Fehler anhaften. Diese Programme werden von MF DACH genutzt, die Fehler übertragen sich hierbei unweigerlich.

Aus diesen Gründen können wir eine fehlerfreie Programmfunktion nicht zusagen. Insbesondere eine Haftung für die Schäden die aus einer fehlerbehafteten Programmausführung resultieren kann nicht übernommen werden!

Die Nutzung des Programms darf nur unter Anerkennung dieses Haftungsausschlusses erfolgen.

Das Programm wird dennoch nach bestem Wissen und Gewissen gepflegt und erweitert. Für Tipps und Anregungen seitens der Anwender haben wir immer ein offenes Ohr.

---

# Handhabung des Handbuches

## Dieses Handbuch

Dieses Installationshandbuch hilft Ihnen bei der Installation des Programmsystems MF DACH, d.h. es zeigt Ihnen wie Sie das Hauptprogramm MF DACH mit allen Zusatzprogrammen auf Ihren Rechner übertragen.

Im direkten Anschluss an die Installation wird Handgriff für Handgriff erklärt, wie Sie MF DACH auf Ihre Bedürfnisse hin anpassen. Folgen Sie den dort gemachten Vorgaben peinlich genau. Der Lohn hierfür sind Ausdrucke die exakt auf Ihren Firmenbriefbogen passen und ein Programm, welches so arbeitet wie von Ihnen gewünscht.

Bevor Sie die Programme konfigurieren, sollten Sie das Handbuch "Einführung in das Programmsystem MF DACH" durchlesen. Dadurch gewinnen Sie einen ersten Überblick und verstehen besser, was in der Konfiguration eingestellt werden soll.

Anmerkung: Auch ohne Konfiguration ist MF DACH voll funktionsfähig. Alle zu konfigurierenden Werte sind, soweit möglich, sinnvoll vorgelegt.

## Schriftarten

Um Ihnen die Orientierung in diesem und allen sonstigen Handbüchern zu erleichtern, haben wir die Schrift mit Merkmalen versehen, deren Funktion hier kurz erläutert wird:

Tastatureingaben werden in der Schriftart `Courier` dargestellt

**MENÜEINTRÄGE** und **BEGRIFFE IN DIALOGBOXEN** werden in Großschrift mit der Schriftart **ARIAL FETT** dargestellt

**EIGENNAMEN** werden groß geschrieben

allgemeine Beschreibungen entsprechen dieser Darstellung

## Hinweis

Notgedrungen ist die Installation sehr stark auf Geräte und Betriebssysteme bezogen. Um diese Bezüge zu beschreiben sind mehr Fachbegriffe als normal nötig, weshalb wir diese in einem Glossar ausführlich erläutern. Sie finden das Glossar im Anhang des Handbuches "MF DACH - REFERENZ".

# Vor dem Start

---

## Lieferumfang

Bevor Sie mit der Installation beginnen, sollten Sie die Lieferung auf ihre Vollständigkeit hin überprüfen. Bei fehlender oder fehlerhafter Lieferung leisten wir sofortigen Ersatz. Der Lieferumfang von MF DACH besteht aus folgenden Komponenten:

dieses Handbuch "Installation - Konfiguration - Deinstallation"

- Handbuch "Einführung"
- Handbuch "Referenz"
- Handbuch "Offene Posten"
- Handbuch "Aufmaß"
- Handbuch "Material"
- Lizenzvertrag zu MF DACH
- 1 CD bzw. DVD
- 1 Mouse-Pad

Beim Kauf von MF DACH plus ist zusätzlich das MF PLUS PACK enthalten. Dessen Lieferumfang besteht aus folgenden Komponenten:

- Handbuch MF PLUS PACK
- Handbuch MF ZEIT
- Handbuch MF BELEGMANAGER
- Handbuch MF LOHN
- Handbuch MF PLANER
- Lizenzvertrag zum MF PLUS PACK

Zusätzlich sind diverse Serviceleistungen Bestandteil des Lieferumfanges. In der Service-Vollversion von MF DACH bzw. MF DACH plus sind dies

- Einarbeitung an der Betriebsstätte des Kunden
- 1 Jahr Wartung incl. Updates (kleine Fehlerbereinigungen und Beseitigungen von Unschönheiten) und Upgrades (wesentliche Weiterentwicklungen)

Ergänzend stellen wir unseren Anwendern div. Zusatzprogramme wie z.B. den ISDNMonitor, MF Bauphysik sowie Pocket-PC-Versionen der Programme MF Dach, MF Aufmaß und MF Bauphysik zur Verfügung.

Den genauen Umfang der Serviceleistungen entnehmen Sie Ihrer Rechnung.

---

## Hardwarevoraussetzungen

Die Hardwarevoraussetzungen für MF DACH sind dieselben wie die für WINDOWS 2000 oder neuer. Bei dem Rechner muss es sich um einen handelsüblichen IBM-kompatiblen PC handeln.

Für ein akzeptables Arbeiten empfiehlt sich ein Rechner mit Pentium 3 Prozessor oder neuer, mind. 256 MB RAM Arbeitsspeicher, Festplatte ab 40 GB und eine Maus. Für ein flüssiges Arbeiten ohne größere Wartezeiten reicht dies aber noch nicht.

Richtig schnell wird MF Dach auf Pentium-4 Systemen mit  $\geq 512$  MB RAM und einer Festplatte  $\geq 160$  GB. Für Festplatten gilt: je größer desto schneller.

Um alle Listen übersichtlich darstellen zu können, empfiehlt sich ein Monitor mit mind. 17"-Bildschirmdiagonale, bei TFT-Bildschirmen 15". Nach Möglichkeit sollten Sie mit einer Auflösung von mind. 1024 x 768 Pixel arbeiten, da hiermit alle Listen in gut lesbarer Schriftgröße und voller Breite auf dem Bildschirm dargestellt werden können. Auch für Monitore gilt: Je größer, desto besser.

MF DACH unterstützt alle Druckertypen (Nadel-, Tinten- und Laserdrucker) die auch von WINDOWS unterstützt werden.

Generell kann gesagt werden, dass alle sonstigen Ein-Ausgabegeräte (Mäuse, Tastaturen, Zeichentablets, Touchscreen, Telefonanlagen...) die von WINDOWS unterstützt werden, i.d.R. auch mit MF DACH zusammenarbeiten.

---

## Softwarevoraussetzungen

Als Betriebssystem sind WINDOWS 2000, WINDOWS XP, WINDOWS VISTA oder neuer erforderlich. Der Client/Server-Betrieb erfordert einen Serverrechner mit einem der vorgenannten Betriebssysteme oder WINDOWS SERVER 2003...2008 und ein Netzwerk mit TCP/IP als Übertragungsprotokoll.

Nicht möglich ist der Einsatz unter IBM OS/2, Windows 3.11, Windows 95, Windows 98, Windows Me oder WINDOWS NT.

WINDOWS-Emulationen unter Unix, Linux und Macintosh werden von uns nicht getestet. Funktionszusagen können für diese und alle sonstigen Betriebssysteme nicht gegeben werden, auch wenn sich keine Fehlfunktionen erkennen lassen.

Da Windows eine Art Baukastensystem ist, bei dem jedes neue Programm erneuerte Bausteine in das System einbringen kann, ist auf älteren Windows-Rechnern die Installation des Internet Explorer Version 7 oder neuer empfehlenswert. Dessen Installation ersetzt die wichtigsten Windows-Bausteine und stellt damit wieder ein für uns nachvollziehbares Betriebssystem her.

# Installation

Nachfolgend finden Sie die Installationen für Einzelplatzbetrieb und Netzwerke (Dateiserver, Client/Server-Betrieb).

Hinweis: die Beschreibung geht davon aus, dass Sie vom CD-Laufwerk D: installieren. Sollte dies nicht der Fall sein, so ist das D: durch den Laufwerksbuchstaben Ihres Installationslaufwerkes zu ersetzen.

---

## Einzelplatz

Bevor Sie die Installations-CD einlegen, sollten Sie alle laufenden Anwendungsprogramme beenden.

Die Installation der CD-ROM startet i.d.R. automatisch. Ist dies nicht der Fall, so klicken Sie im **START**-Menü auf **ARBEITSPLATZ**. Öffnen Sie dort per Doppelklick das CD-Laufwerk und mit einem erneuten Doppelklick das Programm Player32.exe.

Das Installationsprogramm startet und stellt den Eingangsbildschirm dar. Dieser variiert in seinem Erscheinen, je nach gekaufter Programmversion. Lesen Sie die dargestellte Seite aufmerksam durch und wechseln Sie mit dem Knopf **MF DACH** zur Installationsseite des Hauptprogrammes. Wählen Sie den Knopf **ERSTINSTALLATION** falls Sie das Programm neu erworben haben und zum ersten mal installieren. Ansonsten starten Sie mit dem Knopf **MF DACH** bzw. **MF DACH PLUS** das Programm „Setup“. Sobald das Programm alle Vorbereitungen getroffen hat, erscheint eine **WILLKOMMEN**-Box. Lesen Sie den dargestellten Text und wechseln Sie mit dem **WEITER**-Knopf zur nächsten Box.

Auf dem Bildschirm erscheint der zu MF DACH gehörende Lizenzvertrag. Lesen Sie diesen gewissenhaft durch. Falls Sie mit den Vertragsbedingungen einverstanden sind, bestätigen Sie dies durch Anwahl des **JA**-Knopfes. Falls Sie nicht einverstanden sind, können Sie die Installation mit **NEIN** beenden.

Dieses Wechselspiel von Programmmeldungen und Bestätigung Ihrerseits mit **JA** oder **WEITER** wiederholt sich nun mehrmals. Bestätigen Sie jeweils die Meldungen und beachten Sie die Wahl des richtigen Zielpfades. Dieser ist auf C:\MF\_Dach voreingestellt und kann mit dem **DURCHSUCHEN**-Knopf geändert werden. Bitte beachten Sie, dass das Programm ein Verzeichnis mit dem Namen MF\_Dach installiert werden muss!

Nach Kopierende erscheint eine Abschlussmeldung. Klicken Sie auf **BEENDEN** um die Installation zu beenden. Sie gelangen zurück zur CD, die Sie nun beenden können. Im **START-MENÜ** wurde eine Programmgruppe mit dem Titel **MF DACH** eingefügt. Dort können Sie MF Dach und die Ergänzungsprogramme starten.

## Grundregeln

Bevor Sie MF DACH im Netzwerk installieren, müssen Sie Ihre Netzwerk-Umgebung auf die Erfordernisse von MF\_Dach anpassen. Dies gilt sowohl für die „normale“ als auch für die Client/Server-Version.

Die 2 wichtigsten Voraussetzung für einen reibungsfreien Betrieb von MF Dach im Netzwerk lauten:

1.) Das Zielverzeichnis muss mit einem Laufwerksbuchstaben beginnen!

Beispiel:

M:\mf_dach	korrekter Pfad
\\server01\mf_dach	nicht korrekt, da kein Laufwerksbuchstabe

Die zweite, entscheidende Voraussetzung lautet:

2.) Das Programm muss auf dem Server und auf allen Arbeitsplätzen im selben Verzeichnispfad installiert sein!

Einzig erlaubte Ausnahme: Der Laufwerksbuchstabe darf sich unterscheiden.

Korrektes Beispiel 1:

Pfad auf Server =	S:\mf_dach
Pfad auf Client 1 =	M:\mf_dach
Pfad auf Client 2 =	K:\mf_dach

Fehlerhaftes Beispiel 2:

Pfad auf Server =	S:\Programme\mf_dach
Pfad auf Client =	M:\mf_dach

Fehlerhaftes Beispiel 3:

Pfad auf Server =	S:\mfd\mf_dach
Pfad auf Client 1=	M:\mfd\mf_dach
Pfad auf Client 2=	K:\mf_dach
Pfad auf Client 3=	Z:\mfd\mf_dach

Im Beispiel 3 könnten Client 1 und 3 korrekt arbeiten, Client 2 nicht.

## Vorbereiten Server-Rechner

Die zuvor genannten Regeln können in beliebigen Varianten zu korrekten Installationen führen. Alle Varianten hier zu beschreiben würde zu weit führen. Deshalb hier nur eine Installationsempfehlung, die einfach ist und sich bewährt hat:

1. Richten Sie am Server ein Verzeichnis mit dem Namen mfd ein.  
mfd steht für „Markus Friedrich Datentechnik“ und wird später alle unserer Programme aufnehmen. Sie können das Verzeichnis direkt auf der obersten Laufwerksebene (z.B. D:\mfd) oder in einem vorhandenen Verzeichnis (z.B. D:\Programme\mfd) erstellen.
2. Geben Sie das Verzeichnis für alle vorgesehenen Nutzer frei
3. Weisen Sie dem mfd –Verzeichnis einen Laufwerksbuchstaben zu.  
Tipp: Nehmen Sie einen „hohen“ Buchstaben wie z.B. X: oder Y: oder Z:  
Damit vermeiden Sie eventuelle Kollisionen mit nachrüstbaren Speicherkarten-Lesegeräten. Nachfolgend gehe ich von Laufwerk Z: aus.
4. Installieren Sie am Server alle Programme auf Laufwerk Z: in die zugehörigen Unterverzeichnisse.
  - Für MF\_Dach lautet der korrekte Zielpfad Z:\MF\_Dach
  - Für MF\_Planer lautet der korrekte Zielpfad Z:\MF\_Planer
  - Für MF\_Bauphysik lautet der korrekte Zielpfad Z:\MF\_Bauphysik

## Einrichten der Arbeitsplätze

1. Ordnen Sie an allen Arbeitsplatzrechnern dem Serververzeichnis (z.B. \\server01\programme\mfd ) einen Laufwerksbuchstaben, typ. Z:, zu.
2. Installieren Sie an allen Arbeitsplätzen die dort benötigten Programme nach Laufwerk Z: in die zugehörigen Unterverzeichnisse.
  - Für MF\_Dach lautet der korrekte Zielpfad Z:\MF\_Dach
  - Für MF\_Planer lautet der korrekte Zielpfad Z:\MF\_Planer
  - Für MF\_Bauphysik lautet der korrekte Zielpfad Z:\MF\_Bauphysik

# Client/Server-Umgebung

---

## Grundlagen

In einer Client-Server-Architektur verwaltet der Server alle ihm anvertrauten Daten für die Klienten. Konkret bedeutet dies, dass MF Dach als Client nicht selbst Kunden und Posten einliest und abspeichert. Das macht der Server für ihn. Der Client fordert die benötigten Daten vom Server an und bekommt diese als Datensatz übers Netz zugesandt.

Dieser Job fordert dem Server ein Vielfaches der Leistung ab, die ein einzelner Client benötigt um seine Daten auf dem Server selbst zu verwalten. Aus diesem Grunde sollte ein Computer als reiner Server abgestellt werden. Da der Server alle Datenzugriffe zentral koordiniert, weiß er auch, welcher Nutzer im Moment welchen Datensatz (welchen Posten, welche Kundenadresse...) benötigt. Dadurch wiederum ergibt sich die Möglichkeit Daten auf Datensatzebene (bisher Dateiebene) zu sperren. Anders ausgedrückt: mehrere Nutzer können in der selben Kundendatei Adressen bearbeiten. Lediglich der gleichzeitige Zugriff auf eine Adresse, einen Posten etc. wird gesperrt.

---

## Soft- und Hardwarevoraussetzungen

Die Client-Server-Version macht nur in größeren Netzwerken mit mind. 3 Arbeitsplätzen Sinn. Dort müssen folgende Voraussetzungen erfüllt werden:

dedizierter Windows-Netzwerkserver mit WINDOWS XP oder neuer

Server-Hardware: mind. 2 GHz, 1 GB RAM, 250 GB Festplatte

TCP/IP als Netzwerkprotokoll

100 MBit-Netzwerk oder schneller. Wenn möglich über einen echten Switch, nicht Hub, verkabelt.

MF Konfiguration auf allen beteiligten Rechnern

Prinzipiell gilt für den Server:

- je größer desto besser
- je schneller desto besser
- je größer das Netzwerk, desto wichtiger der Server und desto unwichtiger die Arbeitsplatzrechner

---

## Einrichten der Client-Server-Version

Installieren Sie zunächst **MF Dach plus CS** auf dem Server-Rechner wie im Abschnitt „Vorbereiten des Servers“ dargestellt. Das Programm MF\_Server.exe wird dabei automatisch mit aufgespielt. Anschließend **MF\_Server.exe** starten und folgende Werte eingeben:

- IP-Adresse des Servers (z.B. 192.168.115.0)
- Gemeinsamen Port (z.B. 800) eintragen

Der Port kann fast frei gewählt werden. Verboten sind nur vorbelegte Ports wie z.B. die 80 für www-Verbindungen. Bei uns hat sich die 800 bewährt.

Falls eine Firewall vorhanden ist, muss dort dieser Port freigegeben werden

Anschließend können Sie auf dem Server eine MF\_Server-Verknüpfung in den Auto-start-Ordner legen und das MF\_Server-Programm zukünftig darüber starten

Der MF\_Server ist damit bereits lauffähig. Abschließend tragen Sie im Programm unter **SERVER – ANWENDER** die Windows-Login-Namen derer ein, die diesen Server zukünftig nutzen werden. Beenden Sie danach das Programm MF\_Server.exe um die Installationen von den Clients zum Server zu ermöglichen.

Im zweiten Schritt müssen Sie MF Dach plus, MF Konfiguration und alle weiteren MF\_Programme auf allen Arbeitsplatzrechnern installieren und MF Konfiguration dort einrichten. Starten Sie hierzu das Konfigurationsprogramm aus dem Start-Menü und geben Sie an jedem Arbeitsplatz die IP-Adresse des Servers und den gemeinsamen Port ein. Abschließend das Häkchen bei **Client-Server-Modus** setzen und mit **OK** beenden.

Innerhalb von Win2000- und XP-Netzwerken sollte auch das Häkchen bei **Auftragsbearbeitung: Liste über Server holen** gesetzt werden. Dies verhindert das langsame Laden langer Dateilisten aus Verzeichnissen mit sehr vielen Dokumenten.

Alle Einstellungen werden dauerhaft gespeichert, weshalb MF Konfiguration anschließend im Alltagsbetrieb nicht mehr benötigt wird.

# Rechtschreibung

---

## Allgemeines

Die Rechtschreibung ist keine interne Funktion von MF Dach. Bei der Rechtschreibung handelt es sich um ein gesondertes Programm, dessen Funktionen auch von anderen MF Programmen wie z.B. MF Material, MF NormText und dem MF DachDesigner genutzt wird.

Um die Rechtschreibung innerhalb von MF Dach nutzen zu können, muss das Programm MF Rechtschreibung neben dem MF\_Dach-Verzeichnis installiert werden. Die Installation ist wichtig, da MF Dach in der Windows-Registry nachsieht, ob das Programm zur Verfügung steht. Innerhalb eines Netzwerkes genügt es, ein einziges mal das Programm von jedem Arbeitsplatz aus auf den Server zu installieren. Später müssen neue Versionen nur noch einmal auf dem Server installiert werden.

---

## Installation

Installieren Sie zunächst MF Dach wie zuvor beschrieben. Nach Fertigstellung gelangen Sie zurück zur CD-Oberfläche. Starten Sie hier mit dem Knopf RECHTSCHREIBUNG die Programminstallation. Der Vorgang ist vergleichbar dem der Installation von MF Dach, jedoch stellt diese Installation weniger Fragen. Einzig die Frage nach dem Installationsverzeichnis sollten Sie bei einer Netzwerkinstallation genau beachten. Falls MF Rechtschreibung nicht auf der lokalen Festplatte C: installiert werden soll, wechseln Sie mit dem Knopf DURCHSUCHEN den Laufwerksbuchstaben um das Ziel für Programm und Daten (Wörterbücher) vorzugeben.

# Rechnerwechsel

---

## Einzelplatzrechner

Das Übertragen einer bestehenden MF Dach-Installation auf einen neu angeschafften Rechner ist kaum mehr als das Kopieren eines Verzeichnisses gefolgt von einer normalen Programminstallation.

Nachfolgend die Handlungsanweisung für den typischen Rechnerwechsel bei Einzelplatzanwendern.

Brennen Sie eine CD mit folgenden Daten:

- Verzeichnis \MF\_Dach samt aller Unterverzeichnisse und enthaltener Daten
- Konfigurationsdatei \eigene Dateien\MF\_Dach\MF\_DachL.ini (nicht MF\_Dach.ini)

Kopieren Sie das MF\_Dach-Verzeichnis von CD auf die oberste Laufwerksebene der Festplatte des neuen Rechners (typ. C:\).

Achtung: nicht nur den Inhalt von MF\_Dach kopieren. Es muss ein neues MF\_Dach-Verzeichnis, typischerweise C:\MF\_Dach, auf dem Ziellaufwerk entstehen.

Kopieren Sie die Datei MF\_DachL.ini in das Eigene-Dateien\MF\_Dach-Verzeichnis des neuen Rechners

Falls der Zielrechner nicht unter Windows XP oder neuer läuft sind die kopierten Dateien wahrscheinlich schreibgeschützt. Entfernen Sie den Schreibschutz sowohl für MF\_DachL.ini als auch für das gesamte MF\_Dach-Verzeichnis.

Trick: Im Windows-Explorer das MF\_Dach-Verzeichnis mit der rechten Maus anklicken und „Suchen“ auswählen. Als Suchbegriff \*.\* angeben und Suche starten. Im Fenster werden alle Dateien aufgelistet. Diese mit `Strg+a` selektieren. Abschließend rechte Maus auf einen der blau unterlegten Dateinamen und unter Eigenschaften das Häkchen bei Schreibschutz entfernen.

Mit der MF\_Dach-Installations-CD das Programm in das bereits vorhandene MF\_Dach-Verzeichnis installieren.

---

## Netzwerk

Aufgrund der unterschiedlichsten Netzwerktopologien und Installationsvarianten von MF\_Dach empfehle ich vor einem Serverwechsel die Kontaktaufnahme mit uns.

Generell gilt: Versuchen Sie am neuen Server möglichst viele Einstellungen, insbesondere Laufwerksbuchstaben und Verzeichnisse, beizubehalten!

# Deinstallation

---

## Was gelöscht wird

Die Deinstallation löscht alle zu MF DACH gehörenden Teilprogramme samt Hilfe-dateien physikalisch von Ihrem Rechner, genauer gesagt von Ihrer Festplatte.

Wurde das Programm in einem Netzwerk auf dem Server installiert, so wird es auch dort gelöscht. Alle Anwender haben anschließend kein MF DACH mehr zur Verfügung!

---

## Was erhalten bleibt

Nicht gelöscht werden die zu MF DACH gehörenden Verzeichnisse, zumindest solange sich noch Dateien (Angebote, Postendateien etc.) darin befinden. Dadurch ist es in aller Regel möglich, ein deinstalliertes MF DACH durch anschließende Neuinstallation wieder in den ursprünglichen Zustand zurückzusetzen.

Profis nutzen diesen Umstand um z.B. ein virenverseuchtes System wieder auf Vordermann zu bringen.

---

## WINDOWS 2000

MF DACH entspricht nicht nur in der Installation den WINDOWS-Standards, auch beim Entfernen hält sich das Programmsystem an die gängigen Regeln.

Aus diesem Grund wurde bei der Installation unter WINDOWS 2000 auch ein Deinstallationsprogramm auf Ihren Rechner gespielt. Das Programmsymbol befindet sich neben denen der Einzelprogramme und trägt die Bezeichnung **DEINSTALLIEREN MF DACH**.

Zur Deinstallation starten Sie dieses Programm per Doppelklick im Programm-Manager. Nach einer Rückfrage löscht das Programm alle Bestandteile die zu MF DACH gehören, also Programme, INI- und Hilfe-Dateien und zum Abschluss auch sich selbst.

Zusätzlich werden sämtliche Einträge im Programm-Manager gelöscht und alle Einträge in den System-Dateien von WINDOWS entfernt.

Nicht gelöscht werden die zugehörigen Arbeitsverzeichnisse samt der darin enthaltenen Daten.

---

## WINDOWS XP und Vista

Seit WINDOWS 95 erfolgt die Deinstallation über die Systemsteuerung von WINDOWS. Zur Deinstallation klicken Sie im **START**-Menü auf den Eintrag **ZUBEHÖR**, gefolgt von **SYSTEMSTEUERUNG**. Es öffnet sich ein Fenster mit diversen Programmsymbolen. Starten Sie hier das Programm **SOFTWARE** um den Eintrag MF DACH mit der Maus zu markieren. Daraufhin wird der Knopf **HINZUFÜGEN/ENTFERNEN** aktiv, so dass Sie diesen anwählen können. Nach bestätigen der obligatorischen Sicherheitsrückfrage mit **JA** löscht das Programm alle Bestandteile die zu MF DACH gehören, also Programme, INI- und Hilfe-Dateien und zum Abschluss auch sich selbst.

Zusätzlich werden sämtliche Einträge im **START**-Menü gelöscht und alle Einträge in den System-Dateien von WINDOWS entfernt.

Den Verlauf dieser Aktion protokolliert das Programm in einer Meldungsbox, die Sie mit **BEENDEN** abschließend bestätigen.

Nicht gelöscht werden die zugehörigen Arbeitsverzeichnisse samt der darin enthaltenen Daten.

---

## Verzeichnisse und Daten entfernen

Da die vorgenannte Deinstallation nur Programme und Hilfedateien löscht, nicht aber das Verzeichnis MF\_DACH samt Unterverzeichnissen und aller darin enthaltenen Dokumente, muss für ein endgültiges Garaus manuell nachgeholfen werden.

**ACHTUNG:** nach Ausführung der nachfolgend aufgeführten Befehle sind alle zu MF\_DACH gehörenden Daten endgültig verloren!

Unter WINDOWS starten Sie im **START**-Menü den Explorer, öffnen per Doppelklick die Festplatte auf der sich MF\_DACH befindet, klicken auf das MF\_DACH-Verzeichnis mit dem rechten Mausknopf und wählen im daraufhin erscheinenden Kontextmenü den Eintrag **LÖSCHEN**.